

Dominik Nüse-Lorenz

**Unterrichtsmaterialien zu**

# *Agnes Hammer: Ich blogg dich weg!*

(7. bis 10. Schuljahr)



ISBN 978-3-7855-7706-6

© Loewe Verlag GmbH, Bindlach 2013. Alle Rechte vorbehalten.  
[www.loewe-verlag.de](http://www.loewe-verlag.de)

Diese Lehrerhandreichung ist für die Verwendung im Unterricht im Zusammenhang mit dem zugehörigen Loewe-Titel bestimmt. Eine darüber hinausgehende Verwendung der Inhalte bedarf der schriftlichen Genehmigung durch den Verlag.

Der Verlag übernimmt für die fremden Inhalte der genannten Websites keine Haftung. Für die Inhalte dieser Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich.



Agnes Hammer

# Ich blogg dich weg!

*Hintergründe und Zusammenhänge von Dominik Nüse-Lorenz*

## Inhaltsverzeichnis

Inhalt .....	3
Didaktische Vorüberlegungen .....	3
Lernziele und Kompetenzen .....	3
Weitere Literaturangaben .....	4
Arbeitsblätter:	
Arbeitsblatt 1: Beschreibung der Handlung aus sechs Perspektiven .....	5
Arbeitsblatt 2: Charakterbeschreibungen .....	7
Arbeitsblatt 3: Beziehungsgeflechte .....	8
Arbeitsblatt 4: Familienbande .....	9
Arbeitsblatt 5: Wie aus einer E-Mail Cyber-Mobbing wird .....	10
Arbeitsblatt 6: Cyber-Mobbing – Stoffsammlung .....	12
Arbeitsblatt 7: (Cyber-)Mobbing – Motivation der Protagonisten .....	13
Arbeitsblatt 8: (Cyber-)Mobbing – Hilfe und Prävention .....	15
Arbeitsblatt 9: Identitätsraub im Internet .....	17
Arbeitsblatt 10: Was geht wen an? .....	18
Arbeitsblatt 11: Erstelle dein Profil .....	20
Arbeitsblatt 12: Tipps von Facebook-Profis .....	22
Arbeitsblatt 13: Erlebnisbericht .....	23
Arbeitsblatt 14: Projekt Wandzeitung .....	24
Lösungsvorschläge .....	25

## Inhalt

Julie, Sängerin einer Schulband und bestens im Freundeskreis integriert, bekommt eines Tages eine E-Mail von „Stüpp7“, in der sie beleidigt wird. Dazu kommen Drohungen, dass ihr Schlimmes zustoßen wird. Die Mails versucht Julie zunächst zu verdrängen. Doch spätestens als auf einem gefälschten Onlineprofil kompromittierende Fotos und Nachrichten auftauchen, die nicht nur Klassenangehorige sehen, beginnt für Julie ein Leidensweg. Zunehmend kapselt sie sich ab und findet nicht den Mut, über ihr Problem zu sprechen.

Den Höhepunkt erreicht die Handlung, als eine Gruppe von Mädchen abends in der Fußgängerzone über Julie herfällt und sie schlägt.

## Didaktische Vorüberlegungen

*Ich blogg dich weg!* von der deutschen Autorin Agnes Hammer ist ein klassischer Thriller, der die Handlung aus insgesamt sechs personal erzählten Perspektiven aufrollt. Aus dieser raffinierten Konstruktion des Romans ergibt sich eine Vielzahl von Betrachtungsweisen – nicht nur auf den Plot, sondern mehr noch auf die Psychologie der handelnden Personen.

Den Thrillerelementen übergeordnet ist das große Thema (Cyber-)Mobbing. Für Kinder und Jugendliche hält das Internet zahlreiche Möglichkeiten bereit, sich zu informieren, Spaß zu haben und mit Freunden in Kontakt zu bleiben. Dass dies nicht nur Chancen, sondern auch Risiken birgt, gerät im Bewusstsein der Schüler schnell in den Hintergrund. Ein Problem, das zunehmend in den Fokus rückt, ist das des Cyber-Mobbings, des gezielten und oft strategischen Belastigens und Beleidigens einzelner Personen über die modernen Kommunikationskanäle wie Chats, Instant Messenger oder soziale Netzwerke.

Studien gehen davon aus, dass bereits rund ein Viertel der Jugendlichen Erfahrungen mit Cyber-Mobbing gesammelt hat, ihnen jedoch Fertigkeiten im Umgang mit problematischen Situationen fehlen. Die Ergebnisse verdeutlichen die Notwendigkeit, Cyber-Mobbing im Unterricht zu thematisieren, die SchulerInnen hierfür zu sensibilisieren und auf diese Weise präventiv zu wirken. Neben traditioneller Werteerziehung gehört hierbei auch die Vermittlung von Medienkompetenz in die

Schulpraxis. Darüber hinaus müssen den SchulerInnen Handlungsoptionen angeboten werden, mit Hilfe derer sie bei Bedarf angemessen reagieren können.

Agnes Hammer, die mit ihren Romanen regelmäßig Kritiker und Leser begeistert (u. a. Trägerin des Forderstipendiums des Landes NRW und Preisträgerin diverser Literaturauszeichnungen), legt mit *Ich blogg dich weg!* einen hochaktuellen und wichtigen Thriller zum Thema Cyber-Mobbing vor.

Die Handreichung soll Ihnen den Einsatz des Buches im Unterricht erleichtern. Anhand von Arbeitsblättern und zahlreichen Aufgaben sollen die SchulerInnen nicht nur für Mobbing sensibilisiert werden, sondern ihnen auch Hilfestellung gegeben werden, um sich sicher in den sozialen Netzwerken zu bewegen. Denn bei aller kritischen Distanz zu sozialen Netzwerken und dem durchaus lax zu nehmenden Umgang mit Datensicherheit oder der Rolle der Werbung auf den Seiten etc., soll den SchulerInnen auch Raum und Gelegenheit geboten werden, die positiven Dinge, die soziale Netzwerke durchaus auch bedienen, zu Wort kommen zu lassen.

Agnes Hammer steht nicht nur für Lesungen zur Verfügung, sondern bietet zudem mit einer langjahrigten Erfahrung als Sozialpädagogin Workshops für Lehrer und Schüler an. Umfangreiche Informationen hierzu finden Sie unter [www.loewe-verlag.de/veranstaltungen](http://www.loewe-verlag.de/veranstaltungen).

## Lernziele und Kompetenzen

In den Lehrplänen der Bundesländer wird gefordert, dass SchulerInnen der 10. bis 12. Klassen Handlungsmotive, Konflikte und moralische Maßstäbe der handelnden Personen erkennen, benennen und zueinander in Relation stellen – und die Ergebnisse nicht nur schriftlich, sondern auch grafisch sinnvoll sowie in Diskussionen und Kurzvorträgen präsentieren können.

Daneben sollen auch emotionale Aspekte der Lektüre angesprochen werden, die für die Ausbildung der Lesekompetenz und der Freude am Lesen unabdingbar sind. Ein Thriller wie *Ich blogg dich weg!* bietet sich hierfür besonders gut an, da er genrebedingt über eine konzise, eng verknüpfte Handlungs- und Motivstruktur verfügt. Darüber hinaus weist er eine raffinierte Personenkonstellation und einen Spannungseffekt auf. Über die Aspek-

te Musik, soziale Netzwerke und Cyber-Mobbing erfolgt außerdem eine starke Anbindung an die Alltagswirklichkeit der Jugendlichen.

So sollen in dieser Handreichung mitsamt der Arbeitsblätter folgende Punkte besonders gefördert werden:

- Wecken und Stabilisierung von Lesefreude und Lesekompetenz durch die Auswahl eines spannenden und literarisch gelungenen Jugendromans
- Kennenlernen von Jugendliteratur
- Kennenlernen von Genremerkmalen

- Kennenlernen und Anwenden der Erzähltextanalyse
- Auseinandersetzung mit Verhalten, Handlungsmotiven, Konflikten und moralischen Dilemmas
- Hypothesenbildung zum Handlungsverlauf
- Diskussion zu aktuellen Themen und Problemstellungen
- Teilnahme am literarischen Leben

Eine Arbeit mit dem **Antolin-Programm** ist möglich. Unter [www.antolin.de](http://www.antolin.de) stehen Fragesätze zum Buch zur Verfügung. Für die Nutzung ist eine Anmeldung erforderlich.

## Weitere Literaturangaben:

Aus Politik und Zeitgeschichte (APuZ): Jugend und Medien. Januar 2011.  
Hg. von der Zentrale für Politische Bildung.

- [www.zeit.de/digital/datenschutz/2010-01/identitaetsdiebstahl-selbsterfahrung](http://www.zeit.de/digital/datenschutz/2010-01/identitaetsdiebstahl-selbsterfahrung)
- [www.welt.de/wirtschaft/webwelt/article13868932/Diese-Moeglichkeiten-und-Risiken-stecken-in-Facebook.html](http://www.welt.de/wirtschaft/webwelt/article13868932/Diese-Moeglichkeiten-und-Risiken-stecken-in-Facebook.html) (Artikel zum Thema)
- [www.klicksafe.de/materialien](http://www.klicksafe.de/materialien) (u. a. Leitfäden für die Kommunikation im Netz)
- [www.mimikama.at](http://www.mimikama.at) > „Facebook-Profil sicher einstellen“  
(Leitfaden: So kannst du dein Facebook-Profil für die „Chronik“ sicher machen)
- <http://www.lehrer-online.de/fall-des-monats-01-10.php?sid=26419442104595069026391369136430>  
(Recht und digitale Medien: „Ist Cyber-Mobbing eine Straftat?“)
- [www.vds-bildungsmedien.de/veranstaltungen/symposien-zur-didacta/symposien-2010/symposion-gewalt-vortrag-kimmel-18.03.10.pdf](http://www.vds-bildungsmedien.de/veranstaltungen/symposien-zur-didacta/symposien-2010/symposion-gewalt-vortrag-kimmel-18.03.10.pdf) (Cybermobbing als Thema im Unterricht?, von Birgit Kimmel [klicksafe] und der Landeszentrale für Medien und Kommunikation [LMK] Rheinland-Pfalz)
- [mobbing-in-schulen.de/pages/mobbing.php](http://mobbing-in-schulen.de/pages/mobbing.php)  
(Informationen, Konzepte und Entwicklungen zum Thema Mobbing)
- [www.medieninfo.bayern.de](http://www.medieninfo.bayern.de)

## Beschreibung der Handlung aus sechs Perspektiven

Julie ist unbestritten die Protagonistin – doch die Autorin Agnes Hammer verteilt die Handlung auf sechs Figuren, aus deren Sicht sie den Thriller erzählt.

### 1. Versuche, die jeweilige Sichtweise der Personen auf die Handlung zu beschreiben.

Julie

---

---

---

---

---

---

---

---

Jasmina

---

---

---

---

Sebastian

---

---

---

---

Lisa

---

---

---

---







Arbeitsblatt 4:

## Familienbande

Aus den Schilderungen Julies erfahren wir einiges über ihre Beziehung zu ihren Eltern und ihrem Bruder Noah.

**1. Wie würdest du das Verhältnis Julies zu ihren Eltern beschreiben?**

---

---

---

---

---

---

**2. Warum, glaubst du, wartet Julie so lange, bis sie ihren Eltern von dem gefälschten Profil und den E-Mails berichtet?**

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

**3. Wie beurteilst du das Verhalten von Julies Eltern?**

---

---

---

---





Arbeitsblatt 6:

## Cyber-Mobbing – Stoffsammlung

1. Recherchiere im Internet (z. B. [klicksafe.de](http://klicksafe.de), [jugendinfo.de](http://jugendinfo.de) oder [mobbing-schluss-damit.de](http://mobbing-schluss-damit.de)), was Mobbing bzw. Cyber-Mobbing ist.

Mobbing	Cyber-Mobbing

2. Wodurch unterscheidet sich Mobbing in der Klasse oder auf dem Schulhof von Mobbing im Internet?

---

---

---

---

---

---

---

3. Welche Elemente des Mobbings und welche des Cyber-Mobbings findest du in *Ich blogg dich weg!?* Was haben sie gemeinsam? Worin unterscheiden sie sich?

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

## (Cyber-)Mobbing – Motivation der Protagonisten

1. Welche Personen aus *Ich blogg dich weg!* beteiligen sich an den verschiedenen Aktionen gegen Julie? Welche Gründe haben sie, Julie Schaden zuzufügen?

: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

2. Wie beurteilst du Conrads Homepage Do-not-fake-it?  
Glaubst du, dass die Seite Julie eine faire Chance bietet?

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_



## (Cyber-)Mobbing – Hilfe und Prävention

1. Welche Personen helfen Julie? Wie beurteilst du ihre Hilfsmaßnahmen?

: \_\_\_\_\_

---

---

---

---

---

: \_\_\_\_\_

---

---

---

---

---

: \_\_\_\_\_

---

---

---

: \_\_\_\_\_

---

---

---

: \_\_\_\_\_

---

---

---



Arbeitsblatt 9:

## Identitätsraub im Internet

Julie bekommt nicht nur Droh-E-Mails, sondern muss am eigenen Leib erfahren, wie es sich anfühlt, wenn jemand anders im eigenen Namen agiert.

Das ist in Deutschland leider kein Einzelfall. Man spricht hier von Identitätsdiebstahl – denn derjenige, der das gefakte Profil von Julie angelegt hat und sich als Julie ausgibt, kann in ihrem Namen beispielsweise Nachrichten posten oder Kontakt zu ihren Freunden aufnehmen und als Julie mit ihnen chatten.

**1. Wie könnte es Jasmina gelungen sein, Julies Profil zu fälschen?**

---

---

---

---

**2. Wie schätzt Julies Vater die Sache juristisch ein und welche Tatbestände stellt er fest?**

---

---

---

---

---

---

**3. Sich bei Facebook anzumelden und ein Profil zu erstellen, ist im wahrsten Sinne des Wortes kinderleicht – doch wie meldet man sich wieder ab?**

**Versuche herauszufinden, wie man sein Profil wieder löschen kann oder an wen man sich wendet, wenn das eigene Profil gehackt wurde. Verfasse hierzu stichpunktartig einen Leitfaden.**

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

## Was geht wen an?

**1. Überlege, wofür du soziale Netzwerke am liebsten nutzt – vergebe den folgenden Aktivitäten Schulnoten von 1 (trifft zu) bis 6 (trifft nicht zu):**

- |  |   |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Anderen Nutzern eine Nachricht schreiben                  | <input type="checkbox"/> Informationen bekommen             |
| <input type="checkbox"/> Stöbern in Profilen anderer Nutzer                        | <input type="checkbox"/> Aktualisierung des eigenen Profils |
| <input type="checkbox"/> Schreiben und Kommentieren von Einträgen auf die Pinnwand | <input type="checkbox"/> Hochladen eigener Fotos            |
| <input type="checkbox"/> Suche nach neuen Kontakten oder Bekannten                 | <input type="checkbox"/> Verabredungen treffen              |
|  | <input type="checkbox"/> Kontakte pflegen                   |

**2. Welchen der folgenden Aussagen würdest du zustimmen?**

**Mache dir stichpunktartige Notizen und diskutiere anschließend in der Klasse.**

„Ich achte darauf, dass keine Informationen über mich im Internet zu finden sind, die mir schaden könnten.“

---

---

„Es ist mir wichtig, mich im Internet so zu zeigen, wie ich wirklich bin.“

---

---

„Bestimmte Informationen und Bilder sind nur für mich und meine Freunde zugänglich.“

---

---

„Bei Bildern, die ich einstelle, markiere ich auch gerne Freunde und Bekannte – ohne sie vorher zu fragen.“

---

---

„Ich habe ein Profil, in dem ich mich ganz anders darstelle, als meine Freunde mich kennen.“

---

---

„Ohne soziale Netzwerke könnte ich meine Freizeitaktivitäten nicht organisieren und meine Freundschaften pflegen.“

---

---



# Erstelle dein Profil

## 1. Fülle das Profil handschriftlich aus.

Profil von

Nickname:	Profilbild aufkleben	
Beziehungsstatus:		
Interessiert an:		
Wohnort:		
Geburtstag:		
Schule:		
E-Mail:		
Telefon:		
IM-Nutzername:		
<b>Aktueller Status:</b>		
Lieblingssport:	Freunde:	
Ich bin Fan von:	Aktivitäten und Interessen:	
Persönliche Einstellung:		
Personen, die mich inspirieren:		
<b>Musik:</b>		<b>Filme:</b>

## **Erstelle dein Profil**

**2. Wie würdest du reagieren, wenn dein Lehrer das ausgefüllte Profil samt Bild öffentlich in deiner Schule aushängen würde? Warum würde es dich stören oder wäre es dir egal? Diskutiere in der Klasse.**

Arbeitsblatt 12:

## Tipps von Facebook-Profis

Jetzt sind alle Facebook-Profis gefragt: Helft den anderen aus eurer Klasse und beantwortet folgende Fragen:

1. Wo und wie kann ich mein Profil so einstellen, dass meine Daten möglichst gut geschützt sind?
2. Wo und wie kann ich einstellen, ob mein Profil in Suchmaschinen auffindbar ist?
3. Wo und wie kann ich einstellen, welche Facebook-Nutzer mein Profil sehen können?
4. Wo und wie kann ich einstellen, wer meine Fotos ansehen darf?
5. Was kann ich machen, wenn jemand ein Bild von mir bei Facebook hochgeladen hat, das mir peinlich ist oder mir nicht gefällt?
6. Was können meine Facebook-Freunde mit meinen Daten machen?
7. Welche Einstellungsmöglichkeiten bietet Facebook, um meine Daten zu schützen?

Arbeitsblatt 13:

## Erlebnisbericht

Einen ganz besonders schweren Fall von Identitätsdiebstahl hat die Journalistin Tina Groll erlebt. Lies dazu folgenden Artikel: <http://www.zeit.de/digital/datenschutz/2010-01/identitaetsdiebstahl-selbsterfahrung>

**1. Beschreibe, was Tina Groll passiert ist.**

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

**2. Versuche, dich in Julies Lage zu versetzen, und schreibe einen Artikel für eine Zeitung, in dem du beschreibst, was dir passiert ist.**

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

Arbeitsblatt 14:

## Projekt Wandzeitung

Um das Projekt *Ich blogg dich weg!* abzuschließen, bietet es sich an, die Ergebnisse zusammenzutragen und eine Wandzeitung damit zu gestalten, die eine schöne Erinnerung an das Literaturprojekt ist.

Außerdem könnt ihr noch ein Interview mit der Autorin führen und es ebenfalls der Wandzeitung hinzufügen. Euren Ideen für die Gestaltung der Wand sind keine Grenzen gesetzt.

### Mögliche Bestandteile einer Wandzeitung:

- Interview mit der Autorin (Überlegt euch Fragen und sendet den Fragenkatalog gesammelt an [schule@loewe-verlag.de](mailto:schule@loewe-verlag.de). Der Verlag leitet ihn an die Autorin weiter.)
- Bilder und Illustrationen zu einzelnen Situationen des Romans oder Porträtzeichnungen der Protagonisten
- Steckbriefe
- Gedichte, Texte und Fotos zum Thema
- eigene Rezensionen zum Buch

## Lösungsvorschläge:

### Arbeitsblatt 6:

#### **1. Mobbing**

- aggressive Handlungen, die vorsätzlich durch eine oder mehrere Personen gegen einen Einzelnen gerichtet sind
- Herabsetzung und Ausgrenzung über einen längeren Zeitraum
- zwischen Opfer und Täter herrscht ein Ungleichgewicht der Kräfte (physische oder psychische Stärke)

#### **Beispiele:**

- Ausgrenzen aus der Klassengemeinschaft
- Gerüchte und Lügen verbreiten, Rufschädigung
- Entwenden/Beschädigung von Kleidung, Büchern etc.
- Beschimpfen, Bloßstellen, Auslachen
- Erpressen, Bedrohen
- Demütigungen erreichen einen relativ kleinen Personenkreis, da sie meist von Einzelnen in der Klassengemeinschaft oder von einer Schülergruppe auf dem Schulhof ausgehen
- Das Opfer ist den Anfeindungen im Schulalltag (im Verein, auf dem Nachhauseweg ...) ausgesetzt, kann sich jedoch in den Schutz der eigenen Wohnung zurückziehen.
- gesprochenes Wort ist „flüchtig“ = Aussagen/Handlungen verblassen, dadurch aber auch schwerer nachvollziehbar (Beweise fehlen)
- Täter und Opfer haben persönlichen Kontakt = Face-to-Face-Konfrontation
- Reaktionen des Opfers sind u. U. direkt sichtbar für den Täter

#### **Cyber-Mobbing**

Absichtliches Beleidigen, Bedrohen, Bloßstellen oder Belästigen anderer mithilfe moderner Kommunikationsmittel (Internet oder Smartphone).

- meist über einen längeren Zeitraum
- auch: „Happy Slapping“ (körperliche Gewalt gegen Personen wird gefilmt und das Video im Internet veröffentlicht)

#### **Beispiele:**

- Belästigung und Beschimpfung über private oder öffentliche Nachrichten
- Verbreiten von Gerüchten über verschiedene Kanäle
- Anlegen von gefälschten Profilen oder Hassgruppen
- Veröffentlichung von bloßstellenden Videos oder Bildern

- Demütigungen lassen sich online schnell und einfach verbreiten und stehen dadurch einer unüberschaubaren Menge an Personen zur Verfügung = Öffentlichkeit.
- Orts- und Zeitunabhängigkeit = Opfer wird, sofern es Internet und Handy nutzt, überall, auch in seinem privaten Raum, von den Anfeindungen verfolgt
- Veröffentlichte Beiträge werden dauerhaft gespeichert und können so auch noch nach Jahren abgerufen werden.
- Der Täter kann anonym handeln, indem er seine Identität z. B. hinter einem gefälschten Profil verbirgt = damit sind die Folgen des Mobbing für den Täter nicht direkt sichtbar

### Arbeitsblatt 7:

*1. Ela:* Eifersucht, Liebe zu Sebastian, Kränkung Schulfest, Geltungsbedürfnis

*Marek:* Schwärmerei für Jasmina, Ausbooten Julies als Sängerin

*Conrad:* IT-Freak, Geltungssucht, „Rache“ an Nichtbeachtung durch Julie

*Elas Freundinnen:* Mitläufer, Rache für Ela, Aggressionsabbau

4. Siehe z. B. Seite 42: „Wenn ich jetzt über alles nachdenke, was später passiert ist ...“

### Arbeitsblatt 8:

1. Sebastian, Lisa, Noah, Julies Vater, Julies Mutter

### Arbeitsblatt 9: (Stand 3/2013)

2. (ab S. 96 f.) „Das ist (juristisch) gar nicht so einfach.“, „Man muss das alles einzeln prüfen und einzeln anzeigen.“ – Tatbestände: Beleidigung, üble Nachrede, Drohung, Verletzung der Persönlichkeitsrechte

3. Anleitungen zum Abmelden von Portalen wie Facebook, Xing o. Ä. gibt es z. B. bei:

– [www.ausgestiegen.com](http://www.ausgestiegen.com)

– [www.klicksafe.de/themen/kommunizieren/facebook/facebook-konto-loeschen-oder-deaktivieren/](http://www.klicksafe.de/themen/kommunizieren/facebook/facebook-konto-loeschen-oder-deaktivieren/)

### Arbeitsblatt 12:

Leitfaden: So kannst du dein Facebook-Profil für die „Chronik“ sicher machen unter [www.mimikama.at/allgemein/leitfaden-so-kannst-du-dein-facebook-profil-fr-die-chronik-timeline-sicher-machen](http://www.mimikama.at/allgemein/leitfaden-so-kannst-du-dein-facebook-profil-fr-die-chronik-timeline-sicher-machen)